


Bündner Nachrichten

DIE Wochenzeitung | Ringstrasse 90/92 | 7004 Chur | Inserateannahme und Redaktion Tel. 081 253 57 77 | Fax 081 253 57 81 | info@buendner-nachrichten.ch | www.buendner-nachrichten.ch



Die «gute Nummer» aus Graubünden

Seite 6



Steuerberatung

Seite 7



Ihr Partner rund um's Auto
fair und kompetent beraten

LACUNA GARAGE PNEU CENTER
COMPOGNASTRASSE 27A, 7430 THUSIS

Aufruf an Pflegefachpersonen, sich zu melden

Die Regierung beschliesst, dass alle Personen mit Wohnsitz im Kanton Graubünden, die über einen Abschluss als Pflegefachperson verfügen, derzeit jedoch nicht im erlernten Beruf tätig sind, verpflichtet sind, sich zu melden. Hierzu ist ein Formular auf www.gr.ch/covid-personal aufgeschaltet.

Es ist davon auszugehen, dass die starke Zunahme der Coronafälle die medizinische Versorgung, beziehungsweise die personellen Ressourcen in den Pflegeberufen, an ihre Grenzen bringen wird. Um die medizinische Versorgung sicherzustellen, werden Personen der nachstehenden Berufe, welche im Kanton Graubünden wohnhaft sind, nicht in ihrem gelernten Beruf tätig sind und nicht einer Risikogruppe angehören zwingend aufgefordert, sich für eine allfällige spätere Verpflichtung zu einem Einsatz umgehend zu erfassen:

- Fachfrau/Fachmann Gesundheit (EFZ)
- Fähigkeitsausweis in praktischer Krankenpflege des SRK
- Pflegefachfrau DNI/Pflegefachmann DNI
- Diplom: Krankenschwester/-pfleger AKP/GKP/KWS/PsyKP
- Krankenschwester/-pfleger für Gesundheits- und Krankenpflege DNII
- Diplomierter Pflegefachfrau/diplomierter Pflegefachmann HF
- PHD Nursing Science
- Master of Science in Nursing (MSN)
- Master of Science in Pflege (MScN) FH
- Pflegefachfrau/Pflegefachmann FH (Bachelor of Science in Nursing [BScN])

Gemäss Gesundheitsgesetz kann der Kanton Betriebe des Gesundheitswesens sowie Gesundheitsfachpersonen zur Mitwirkung bei der Verhütung und Bekämpfung übertragbarer Krankheiten des Menschen verpflichten. Angesichts der derzeitigen angespannten Lage wird es unvermeidlich sein, dass Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen personelle Engpässe bewältigen werden müssen. Die Regierung spricht dem Fachpersonal Pflege ihren grossen Dank aus.

Sprachliche Frühförderung vor dem Kindergarten

Über 300 Familien mit Kindern des Jahrgangs 2018 erhalten in diesen Tagen einen Brief der Stadt Chur, in welchem über die Angebote im Bereich der Frühförderung und das Familienzentrum Planaterra informiert wird. Speziell aufmerksam gemacht wird auf das Sprachförderprogramm «Deutsch für die Schule». Das Programm hat zum Ziel, dass alle in Chur wohnhaften Kinder vor dem Eintritt in den Kindergarten über Deutschkenntnisse verfügen.

Kenntnisse in der Zweitsprache Deutsch sind für fremdsprachige Kinder eine wichtige Voraussetzung für einen gelingenden Start im Kindergarten. Familien mit fremdsprachigem Hintergrund füllen deshalb einen Fragebogen zum Stand der deutschen Sprache ihres Kindes aus. Der in 13 Sprachen verfügbare Fragebogen kann von den Eltern neu auch digital beantwortet werden. Zeigt die Auswertung des Fragebogens, dass ein Kind nur über wenig oder keine Kenntnisse in der deutschen Sprache verfügt, besucht es im Jahr vor dem Kindergarteneintritt das Programm «Deutsch für die Schule». Das Programm «Deutsch für die Schule» gibt es in Chur seit 2015. Es beinhaltet den Besuch einer Spielgruppe, Kinderkrippe, Tagesfamilie oder des Frühkindergartens. Dort sind fremdsprachige Kinder mit deutschsprechenden Kindern in Kontakt und werden von geschultem Personal betreut. Die Eltern beteiligen sich am Pro-



Bild: z.v.g.

Spielerische Vorbereitung in deutscher Sprache als Vorbereitung für den Kindergarten.

grammjahr mit dem Besuch von Elternveranstaltungen. Diese informieren nebst dem Thema Sprachentwicklung auch über Angebote im Frühbereich, das Schulsystem in der Schweiz wie auch die Themen Gesundheit und Freizeitgestaltung. Die Teilnahme am Programm ist obligatorisch. Im aktu-

ellen Schuljahr 2021/2022 nehmen 91 Kinder des Jahrgangs 2017 teil. Die Kinder werden in 21 verschiedenen Betreuungseinrichtungen auf spielerische Art und Weise sprachlich gefördert und bereiten sich mit Unterstützung ihrer Eltern auf den Start in den Kindergarten vor.

Covid-19: sgv begrüsst die Verkürzung der Quarantäne und kritisiert die Verlängerung der Homeofficepflicht

Der Schweizerische Gewerbeverband sgv kritisiert die Verlängerung der Homeofficepflicht, welche in vielen Branchen nicht durchsetzbar ist. Dass der Bundesrat der Forderung der Wirtschaftsverbände nach einer Verkürzung der Quarantäne nachgekommen ist, begrüsst der sgv. Der grösste Dachverband der Schweizer Wirtschaft nimmt auch befriedigt zu Kenntnis, dass der Bundesrat keinen weiteren Lockdown erwägt.

Die Verlängerung der Homeofficepflicht ist nicht zielführend und reine Symbolpolitik. Die Unternehmen, in welchen Homeoffice

überhaupt möglich ist, haben diese Massnahme bereits bei der Homeofficeempfehlung eingeführt. Die Verkürzung der Quarantäne ist eine sinnvolle Entlastung der Unternehmen, welche zunehmend unter Personalmangel leiden. Allerdings ist es nicht verständlich, wieso sie nur verkürzt und nicht ganz aufgehoben wird. Es ist alles daran zu setzen, dass die Wirtschaft möglichst ungehindert arbeiten und sich so von den Folgen der Pandemie erholen kann. Der sgv stellt fest, dass der Bundesrat seine Entscheide zwar immer noch nicht evidenzbasiert fällt, aber begrüssenswerter Weise auf einen erneuten Lockdown verzichtet.

Nein zu gekauften Medien

Vom Staat finanzierte Medien verlieren ihre Glaubwürdigkeit. Nur unabhängige Medien können den Staat kontrollieren. Nun aber will der Staat die Medien kontrollieren und sie gefügig machen. Wir wissen: «Wes Brot ich ess', des Lied ich sing».

Sagen Sie NEIN zu staatlich gelenkten Medien.



1 Vignette = 2 Kaffee

Bis zum 31.01.2022 erhalten Sie beim Kauf einer Autobahnvignette mit diesem Bon zwei Kaffee Gutscheine. Bon ausschneiden und an der Kasse vorweisen. Nicht kumulierbar. Keine Barauszahlung.

viamala
Raststätte THUSIS

Buch-Neuerscheinung
von **Margarete Friebe** ALPHA-INSTITUT INTERNATIONAL WHITE CROSS®
«ICH BIN ICH
Vom egoistischen Alltags-Ich zum hohen geistigen ICH
Der glorreiche Lebenssinn offenbart die Liebe
*Ein inspirierendes Lehr- u. Übungsbuch:
*Hoher Lebenssinn
*Vertrauen, Zuversicht, Lebensfreude
*Ursachen d. Leids u. Lösung
*Stärkung der Seele u. innerer Frieden durch initiierte Tiefe d. Ur-Christentums
Preis: CHF 22.00 – Bestellung
E-Mail: margarete.friebe@bluewin.ch

LIVE MULTIVISION + CORRADO FILIPPONI
WANDERLAND SCHWEIZ
VIA ALPINA + JURJA HOHENWEG
CHUR: 21.1.22 - Titthof, 20h
Tickets & Infos: www.dia.ch dia.ch

ALTGOLD ANKAUF
Wir kaufen jegliche Art von Altgold und Altsilber. Ganz egal ob defekt oder verkratzt.
Jeweils zum Tageskurs
Selin Gold, Gäuggelistrasse 16
7000 Chur I Tel 081 253 53 45
Öffnungszeiten
Mo - Fr 08.30 - 12.00 / 13.30 - 18.00
Samstag, 08.30 - 16.00

Meldungen bitte an
Fax 071 223 21 28
oder
a.kue@bluewin.ch

PUBLIREPORTAGE



Bild: z.v.g.

Wanderland Schweiz

Der Schweizer Reisefotograf Corrado Filipponi machte sich für einmal im eigenen Land auf eine lange Reise. Am Freitag, 21. Januar 2022, um 20 Uhr ist er im Tithof in Chur zu Gast.

WANDERLAND SCHWEIZ brachte Corrado Filipponi von seiner Haustür in Winterthur aus zu Fuss auf 1000 Kilometern quer durch die Schweiz. Als Wege dienten ihm die

Routen Via Alpina und der Jura-Höhenweg. Dabei überquerte er 38000 Höhenmeter über diverse Pässe.

Der Fotograf berichtet von seiner wochenlangen Reise quer durchs Wanderland Schweiz gewohnt unterhaltsam und witzig. Eine Reportage, welche die Schönheit der Schweiz zeigt.

Infos: www.dia.ch/schweiz

André Spillmann neuer Agenturleiter Suva Chur

Die Agentur Suva Chur und Linth ist per 1. Januar 2022 in zwei eigenständige Agenturen mit neuem Namen in Suva Chur und Suva Ziegelbrücke überführt worden. Damit stärkt die Suva ihre Präsenz für Kunden und Partner in der Region Graubünden. Neuer Agenturleiter der Suva Chur ist André Spillmann. Er löst Marcel Kempf ab, der innerhalb der Suva als Agenturleiter nach St. Gallen wechselt.



Bild: z.v.g.

André Spillmann

BARES FÜR RARES

WIR KAUFEN Möbel von Antik bis modern, Bilder, Stiche, Porzellan, Musikinstrumente, Silberbestecke, Pendulen, Wand/Kaminuhren, Zinn, Münzen, Bücher, Taschenuhren, Armbanduhr, Schmuck, Puppen, Briefmarken, Schallplatten

Tel. 077 960 14 98



Anhänger Verkauf
miellift.ch 052 203 33 11

Anhänger-Center Rätterschen
über 200 Anhänger am Lager

Grüezi Suche Abendgarderobe aller Art!!!

Sakkos, Blazer, Kostüme, Mäntel, Trachtenbekleidung, Sommer-/Winterbekleidung, Handtaschen, Schuhe, Modeschmuck, Accessoires u. v. m.

Einfach Anrufen
Michel P. • Tel.: 0779601641

Monopol-Medien verhindern

Um die marktbeherrschenden Grossverlage zu schützen, werden alle Gratismedien von den neuen Subventionen ausgeschlossen. Damit werden regionale Medien abgewürgt, was zu einer weiteren Verarmung der Medienlandschaft führt.

Sagen Sie **NEIN** zur
Diskriminierung von
Gratismedien.



Was machen Sie, wenn Ihr Kind viele Jahre lang von einem Geist im Schlafzimmer erzählt? Eine spannende Geschichte aus dem Bündnerland. Erhältlich im Buchhandel und styger-verlag.ch

Lesermeinung

Die Ausbeutung von uns Konsumenten, Mediengesetz NEIN

Mit einem aufgepumpten Mediengesetz sollen wir Steuerzahler während 7 Jahren jährlich 178 Millionen Franken, das sind 1,3 Milliarden Franken in sieben Jahren, an die Medien zahlen. Diese Millionen sollen vorwiegend in die grossen, rentablen Schweizer Medienkonzerne fliessen. Dabei haben wir Steuerzahler und not a bene auch Konsumenten doch schon Wohl oder Übel unfreiwillig die grossen Schweizer Medienkonzerne genügend finanziert. Wie anders ist es sonst erklärbar, dass die vier grossen Schweizer Medienkonzerne im Corona Jahr 2020, sage und

schreibe 280 Millionen Franken Gewinn verbuchen konnten. Wir alle müssen uns wohlweislich einmal bewusst werden, dass wir als Konsumenten auch die stetig zunehmende Werbung mitfinanzieren. Und nur weil die Schweizer Medienbranche es verschlafen hat, frühzeitig sich vom grossen Google-Werbekuchen auch noch einige Stücke abzuschneiden, sollten wir nicht mit einem unnötigen Mediengesetz noch mehr Steuergelder ausgeben. Darum empfehle ich am 13. Februar ein Nein zum «Massnahmenpaket zu Gunsten der Medien».

Kurt Siegrist, Tamins GR

Die **BÜNDNER NACHRICHTEN** suchen kommunikationsstarke, teamfähige und leistungsorientierte **MITARBEITER/INNEN** für den **INSERATEVERKAUF AB 50% (m/w/d)** im Angestelltenverhältnis
STANDORT: Chur

VORAUSSETZUNG: einwandfreies Schweizerdeutsch, Quereinsteiger/innen willkommen, gern auch über 50 Jahre.

ANFRAGEN: Tel. 081 253 57 77 oder 079 434 05 35

BEWERBUNG: Künzle Annoncen, Postfach 21, 9403 Goldach oder a.kue@bluewin.ch



Wir sind ein mittelgrosses, lebhaftes Transportunternehmen mit 270 Fahrzeugen an neun Standorten in der Schweiz verteilt.

Chauffeur Kat. C (m/w)
Arbeitsort: Landquart GR

Ihre Aufgaben

- Be- und Entladen des Fahrzeuges
- Termingerechte Anlieferung bei der Kundschaft
- Einhaltung der Kühlkette
- Einhaltung der Qualitäts- und Hygienerichtlinien

Ihr Profil

- Führerschein Kat. C mit Nachweis der obligatorischen CZV-Kurse
- Flexible, belastbare Persönlichkeit, die selbstständiges Arbeiten gewohnt ist
- Freundliche, saubere und kompetente Erscheinung
- Gute Deutschkenntnisse, flüssig in Wort und Schrift
- Gute körperliche Verfassung
- Exakte und zuverlässige Arbeitsweise

Wir bieten

- Eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Mitarbeit in einem motivierten und dynamischen Team
- Zeitgerechte Entlohnung

Interessiert? Wir freuen uns auf Ihre elektronische Bewerbung an: personal@chr-cavegn.ch. Bei Fragen steht Ihnen Herr Hans-Ulrich Coray unter +41 58 401 47 29 gerne zur Verfügung.

Erfolgs- Gastronomie

Wir suchen

dynamische und zukunftsorientierte Leute aus der Gastronomie mit dem Willen, im Foodbereich sich die vorhandene Existenz zu sichern oder ausbauen zu wollen, als

Franchise-Partner

für das Flammerie-Erfolgskonzept, mit welchem Sie im unteren und mittleren Preissegment gegen jegliche Konkurrenz locker standhalten können (auch Fastfood).

Interessiert? Schreiben Sie uns oder rufen Sie uns an. Verlangen Sie unsere Frau Göpfert oder Herr Kiros.

Wir bieten

als Spezialist von Halbfertigprodukten für die Gastronomie ein bewährtes und überzeugendes Konzept. Ein System, das sich sofort verwirklichen lässt. Verkaufsfördernde und betriebswirtschaftliche Beratungen sind unsere Stärke.

Den Erfolg

garantieren wir durch unser System der Gruppenerfahrung aus vielen Betrieben. Auch eine fachkompetente Beratung mit Verkaufsfördermassnahmen erzielen unsere Partner überdurchschnittliche Umsätze und Renditen.



Flamm AG
8700 Küsnacht
Obere Wiltigasse 46
Telefon 079 207 20 30

Polsterei und Raumausstatter Ulrich

Wir empfehlen eine Inansichtnahme Ihres Möbels in Ihren Räumen. Sofa ist nicht gleich Sofa und Sessel ist nicht gleich Sessel, jedes Stück ist anders verarbeitet und unterschiedlich beansprucht. In manchen Fällen sind Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten am "Innenleben" Ihres Stückes eine Überlegung wert.

Gerne legen wir Ihnen dabei Artikel aus unseren Stoffwelten zur Ansicht vor, vermessen den Stoffbedarf und erstellen Ihnen kostenfrei und unverbindlich ein individuelles Angebot.



100KM KOSTENLOS!



Über 5000 Stoffarten stehen Ihnen bei uns zur Verfügung.

Dies schließt verschiedene Leder- und Alcantara-Arten, sowie Stoffe ein, genauso wie Pferde- oder Büffelhaar sowohl auch hochwertige Schaumstoffe für die Polsterung.

Annahmestelle

SONDERAKTION

35 % Nachlass auf alle Stoffe

Wenn Ihre lieb gewonnenen Polstermöbel in die Jahre gekommen sind...

Manchmal gibt es nichts Schöneres, als in Erinnerungen zu schwelgen und wertvolle Momente längst vergangener Zeiten Revue passieren zu lassen. In unserer Polsterei gelingt es uns seit über 20 Jahren, Vergangenheit und Moderne auf eine ganz besondere Art und Weise miteinander zu verknüpfen. So bieten wir unseren anspruchsvollen Kunden einen umfassenden Profi-Service rund um die Beratung, die Aufpolsterung, den Neubezug sowie die Reparatur von Polstermöbeln an. Dabei genießt hochwertige Qualität mit Blick auf die Beschaffenheit sowie die Verarbeitung erlesener Stoffe und Leder bei uns höchste Priorität. Ihre Vorstellungen und Wünsche haben stets größte Bedeutung für uns! Vereinbaren Sie gleich einen Termin für ein individuelles Polsterangebot.



Vorher Nachher



Vorher Nachher



Vorher Nachher



Vorher Nachher

Felsenaustraße 5 - 7000 Chur
Mobil: 076 655 64 14

E-Mail: Stoffatelier-schwandorf@action.ms

Handarbeit in Perfektion
Kostenloses Sofortangebot im Erstgespräch bei Ihnen zu Hause.
Festpreisgarantie
Kostenloser Hol- und Bringservice bis 100km
Termine auch an Samstagen und nach Feierabend möglich.
Anpassung der Sitzhöhe und Härte nach Wunsch.

GUTSCHEIN
über 50,- Fr. für
alle Polsterarbeiten

Unsere Leistungen:

- Polstergarnituren
- Couches und Sofas
- Sessel und Relaxliegen
- Bänke und Eckbänke
- Stühle
- Hocker (z. B. Klavierhocker)
- Polsterauflagen
- Gartenmöbelpolster



ab Heute 5 Tage gültig!

Grünes Licht für die Sanierung der Ravaischerstrasse

Das Projekt für die Korrektur der Ravaischerstrasse, Ravaisch innerorts, wird mit Auflagen von der Regierung genehmigt. Die Ravaischerstrasse, eine kantonale Verbindungsstrasse, zweigt kurz vor Samnaun Dorf von der Samnaunerstrasse ab und erschliesst die Fraktion Ravaisch. Im eng bebauten Dorfkern ist die Fahrbahn sehr schmal, sodass Orts- und Skibusse nur mit Mühe passieren können. Zudem weist der Fahrbahnbelag zahlreiche Schädstellen auf. Die geplante Strassenkorrektur sieht eine Verbreiterung der Fahrbahn vor und die Strassenoberfläche soll erneuert werden. Zudem wird auf Wunsch der Gemeinde Samnaun im Zuge dieses

Strassenprojekts eine kommunale Stützmauer optimiert. Die Gesamtkosten des Auflageprojekts betragen rund 1,04 Millionen Franken. Die Gemeinde

Samnaun übernimmt die Kosten für die Optimierung der Stützmauer. Somit belaufen sich die Kosten für den Kanton auf 989'000 Franken.



Bild: z.v.g.

Nach frontaler Kollision weitergefahren

Susch: In Susch ist am Freitag ein Lenker mit seinem Auto auf die Gegenfahrspur gerutscht, wo es frontal mit einem anderen Auto kollidierte. Nach einer kurzen Unterhaltung der beiden Autolenker fuhr derjenige, dessen Auto gerutscht war, ohne das Einverständnis des anderen weiter.

Ein brasilianischer Automobilist fuhr auf der Flüelastrasse H28 vom Hospiz talwärts in Richtung Susch. In einer Rechtskurve rutschte sein Auto um 13.45 Uhr auf die Gegenfahrspur und kollidierte mit einem Auto aus der Gegenrichtung. Der Brasilianer drückte dem anderen

Autolenker während eines kurzen Wortwechsels eine Visitenkarte in die Hand und verliess ohne Einverständnis des anderen die Unfallstelle. Die Kantonspolizei Graubünden hielt den Mann in St. Moritz an. Der Sachschaden an den beiden Fahrzeugen beträgt rund fünfzehntausend Franken.



Bild: z.v.g.



Herausgeber:
Künzle Annoncen, Chur

Verlagsleitung:
Alex Künzle

Inseratenannahme + Redaktion:
Bündner Nachrichten
Ringstrasse 90/92
7004 Chur

Telefon 081 253 57 77/071 223 21 27
Telefax 081 253 57 81/071 223 21 28
E-Mail info@buendner-nachrichten.ch
a.kue@bluewin.ch
Internet www.buendner-nachrichten.ch
Erscheint 14-täglich (gerade Wochen): Freitag

Impressum

Redaktion:
Alex Künzle, Bruno Eicher, Hans-Jürg Toggwiler

Anzeigenverkauf:
Charly Bosshard, info@buendner-nachrichten.ch, Helga Derungs

Erscheinungsgebiet:
Andeer, Andeer Fächer, Bonaduz, Cazis, Chur, Chur Fächer, Churwalden, Churwalden (Fächer), Domat/Ems, Feldis/Veulden, Felsberg, Fläsch, Grösch, Haldenstein, Hinterrhein, Igis, Jenaz, Jenins, Klosters, Klosters Dorf, Küblis, Landquart, Maienfeld, Maladers, Malix, Mastrils, Medels im Rheinwald, Nufenen, Parpan, Parpan Fächer, Peist, Pignia, Rhäzüns, Rothenbrunnen, Saas im Prättigau, Saas im Prättigau Fächer, Schiers, Seewis-Dorf, Sufers, Splügen, Splügen Fächer, Tamins, Thusis, Trimmis, Untervaz, Zizers, Zillis, Zillis Fächer

Redaktions- und Inserateschluss:
Mittwoch, 16.00 Uhr

Tarife:
Millimeterpreis: lokal Fr. 1.30, ausserlokal Fr. 1.50, Stellen lokal Fr. 1.50, ausserlokal Fr. 1.71, Reklamen (1sp/54 mm) Fr. 6.20, Erotik Fr. 1.75.

Satz: Zehnder Print AG, 9500 Wil

Druck: CH Media Print AG, 9015 St. Gallen Winkeln

Auflage: 20'092

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos lehnt die Redaktion jede Verantwortung und Haftung ab. Die Meinung der Kolumnisten muss sich nicht unbedingt mit derjenigen der Redaktion decken.

akü's Sport-Blitzlichter

Leonhard Müntst erleidet Knöchelbruch-

Leonhard Müntst hat sich im ersten Mannschaftstraining des FC St. Gallen 1879 nach der Winterpause verletzt. Der Mittelfeldspieler erlitt

Leonhard Müntst

ohne Fremdeinwirkung ohne Bruch des linken Sprunggelenks. Der 19-Jährige, der bis Ende Saison vom VfB Stuttgart ausgeliehen ist, wird in den kommenden Tagen von den Mannschaftsärzten des FC St. Gallen operiert und fällt voraussichtlich rund vier Monate aus. Der FC St. Gallen 1879 wünscht Leonhard Müntst gute und schnelle Genesung!

FC St. Gallen 1879 sagt Trainingslager in Spanien ab-



Bild: z.v.g.

FC St. Gallen 1879 hat entschieden, das geplante Trainingslager in Spanien abzusagen. Die Mannschaft sollte sich vom 9. bis 18. Januar in Algorfa (Provinz Alicante) auf die Rückrunde vorbereiten. Aufgrund der epidemiologischen Entwicklung der vergangenen Tage erachtet die Klubleitung das Risiko für das Team jedoch als zu gross. Der FC St. Gallen wird die Vorbereitung auf die zweite Saisonhälfte stattdessen in St. Gallen absolvieren. Verschiedene Testspiele sind in Planung und werden in den kommenden Tagen kommuniziert. «Wir bedauern es sehr, dass wir nicht nach Spanien reisen können. Die Coronasituation lässt uns aber keine andere Wahl, als das Trainingslager abzusagen. Sie erfordert nicht zum ersten Mal viel Flexibilität aller Beteiligten. Wir werden das Beste daraus machen und uns auch in den heimischen Gefilden gut auf den Rückrundenstart vorbereiten», sagt Sportchef Alain Sutter.

Drei Neuzugänge für den FC St. Gallen 1879- Der FC St. Gallen 1879 hat auf die Rückrunde der laufenden Saison hin drei neue Spieler verpflichtet. Vom FC Basel 1893 wechselt Julian von Moos zum FC St. Gallen. Der 20-jährige Offensivspieler hat einen Vertrag bis Sommer 2024



Bild: z.v.g.

Julian von Moos mit FC St. Gallen-Sportchef Alain Sutter.

unterschrieben. Über die Ablösesumme haben die beiden Klubs Stillschweigen vereinbart. Von Moos begann beim FC Romanshorn mit dem Fussballspielen. Von Anfang 2013 bis Sommer 2016 spielte er im Nachwuchs des FC St. Gallen 1879, ehe er in den Nachwuchs des Grasshopper Club Zürich wechselte und 2020 zum FC Basel zog, wo er im Mai 2019 sein Debüt in der Super League feierte. Das vergangene halbe Jahr verbrachte er leihweise beim niederländischen Erstligisten Vitesse Arnheim. Julian von Moos, der von der U15 bis zur U20 für alle Schweizer Nachwuchsauswahlen spielte, erhält das Trikot mit der Nummer 19. Vom BSC Young Boys schliesst sich Alexandre Jankewitz dem



Bild: z.v.g.

Alexandre Jankewitz FC St. Gallen-Sportchef Alain Sutter.

FC St. Gallen an. Der 20-jährige Mittelfeldspieler kommt leihweise bis zum Ende der laufenden Saison. Er begann seine Karriere in der Jugend des Servette FC, wechselte dann in den Nachwuchs des Premier-League-Klubs Southampton FC und schloss sich im vergangenen Sommer YB an. Für die Berner kam der Schweizer U21-Nationalspieler in dieser Saison zu drei Einsätzen. Alexandre Jankewitz erhält das Trikot mit der Nummer 45. Ebenfalls leihweise bis Ende Saison kommt Matej Maglica zu den



Bild: z.v.g.

Matej Maglica mit FC St. Gallen-Sportchef Alain Sutter.

Espen. Der FC St. Gallen hat aber eine Kaufoption für den Innenverteidiger. Der 23-jährige Kroat kam 2015 von seinem Heimatverein NK Slavonski Brod in die Jugendabteilung der TSG Backnang 1919. Über den 1. Göppinger SV wechselte er auf die Saison 2020/21 ins Nachwuchsleistungszentrum des Bundesligisten VfB Stuttgart. Im November 2021 debütierte er für die erste Mannschaft. Matej Maglica wird mit der Nummer 14 spielen. «Wir sind sehr froh, unsere Mannschaft mit diesen drei Spielern verstärken zu können. Damit haben wir zusätzliche Optionen in der Offensive, im Mittelfeld und in der Verteidigung. Und alle drei passen zu unserer Philosophie, junge und hungrige Spieler ins Team einzubauen und zu entwickeln», sagt Sportchef Alain Sutter.

Fakten zu Julian von Moos

Geburtsdatum: 1. April 2001
Nationalität: Schweiz/Brasilien
Grösse: 1,81 Meter
Bisherige Vereine: Vitesse

Arnheim, FC Basel 1893, FC Wil 1900, FC Basel 1893 (Nachwuchs), Grasshopper Club Zürich (Nachwuchs), FC St. Gallen 1879 (Nachwuchs), FC Romanshorn (Nachwuchs)

Fakten zu Alexandre Jankewitz

Geburtsdatum: 25. Dez. 2001
Nationalität: Schweiz/Kamerun
Grösse: 1,85 Meter
Bisherige Vereine: BSC Young

Boys, Southampton FC (Nachwuchs), Servette FC (Nachwuchs)

Fakten zu Matej Maglica

Geburtsdatum: 25. Sep. 1998
Nationalität: Kroatien
Grösse: 1,96 Meter
Bisherige Vereine: VfB Stuttgart

(Nachwuchs), 1. Göppinger SV, TSG Backnang, NK Marsonia Slavonski Brod (Nachwuchs)

Beim FC St. Gallen- laufen im Juni 15 Verträge aus. Angelo Campos spielt leihweise beim SC Brühl, Leonhard Müntst hat sich gegen den FC Zürich verletzt und fällt ca. 4 Monate aus – dürfte nicht verlängert werden.

FC St. Gallen- Musah Nuhu (24), Lukas Watkowiak (25), Armin Abaz (19), Matej Maglica (23, Leihe mit Kaufoption), Eulides Cabral (23), Alessandro Kräuchi (23), Alexandre Jankewitz (20 Leihe), Tim Staubli (21), Boubacar Traoré (24), Salifou Diarrassouba (20, Leihe mit Kaufoption), Leonhard Müntst (19, Leihe) Patrick Sutter (22), Kwadwo Duah (24), Angelo Campos (21), Logan Clément (21).

Schweizer Cup Frauen: Final 2022 im Zürcher Letzigrund- Der AXA Women's Cup Final 2022 wurde zeitgenau angesetzt. Der 46. Cupfinal findet am 30. April im Zürcher Letzigrund statt. Anpfiff ist um 17.00 Uhr. Die SRG SSR überträgt die Partie live im TV. Nach 2021 ist es das zweite Mal, dass ein Cupfinal im Zürcher Letzigrund ausgetragen wird. In den Viertelfinals stehen am Wochenende vom 26./27. Februar 2022 sechs Teams aus der AXA Women's Super League (AWSL) und zwei Klubs aus der Nationalliga B (NLB) im Einsatz.

Die Viertelfinals im Schweizer Cup Frauen 2021/22:

- **26.02.2022, 19.00 Uhr** Frauenteam Thun Berner Oberland (NLB) – Servette FC Chênois Féminin (AWSL)
 - **27.02.2022, 15.00 Uhr** FC Schlieren (NLB) – Grasshopper Club Zürich (AWSL)
 - **Noch offen** FC Zürich Frauen (AWSL) – FC Basel 1893 (AWSL)
 - FC St. Gallen-Staad (AWSL) – FC Yverdon Féminin (AWSL)
- Die Halbfinals werden am 26./27. März 2022 gespielt.

Hockey Club Davos- Ochsner Hockey und die Hockey Club Davos AG verlängern ihre Partnerschaft um weitere sechs Jahre bis Ende Saison 2028. Damit können die Spieler der 1. Mannschaft und des HCD-Nach-

wuchs weiterhin «on und off the Ice» mit den weltweit bekannten Marken von BAUER & New Balance ausgerüstet werden. Dazu bleibt Ochsner Hockey auch exklusiver Merchandise Partner des HCD und des Spengler Cup. Die Ochsner Hockey AG, mit Hauptsitz in Embrach und 20 Filialen (Pro Shops) in der ganzen Schweiz, ist seit 2018 exklusiver Gesamtausrüster und Merchandise Partner des HC Davos und seit über 22 Jahren Partner und Merchandise-Partner beim Spengler Cup Davos. Nun haben die beiden Parteien eine langfristige Verlängerung ihrer Partnerschaft um sechs Jahre beschlossen.

Magnin hat einen neuen Verein

In Österreich- Ludovic Magnin übernimmt den SCR Altach in der österreichischen Bundesliga. Der ehemalige FCZ-Coach unterschreibt einen Vertrag bis zum Sommer 2023. Das gaben die Vorarlberger am Donnerstagnachmittag bekannt. Der 42-jährige Ex-Nationalspieler hat dabei keine einfache Aufgabe. Der Verein befindet sich mit 13 Punkten aus 18 Spielen am Tabellenende. Ludovic Magnin hat am 7. Januar 2022 beim Trainingsstart seine Arbeit aufgenommen.

Heinz Bigler gestorben- Am 20. Dezember 2021 hörte das Herz des gebürtigen Berners auf zu



Heinz Bigler

schlagen. Er war eine einnehmende Persönlichkeit. Forsch auf dem Platz und daneben. In der Armee Oberleutnant. Man nannte ihn auch den «schnellen Berner». Als linker Flügel stiess Heinz Bigler Anfang 1972 zum FC St. Gallen und avancierte zum Stammspieler. Mit den Ostschweizern stand er 1977 im Cupfinal gegen die Young Boys, für die er vorher gespielt hatte. Der Verstorbene war während Jahrzehnten Sportlehrer an der Sekundarschule Appenzell. Dieser Wechsel von der Bundestadt in die Ostschweiz erfolgte vor jenem zum FC St. Gallen. Dieser merkte aber rasch, dass sich da eine gute Möglichkeit zu einem Transfer anbieten würde, und stattete den Sportlehrer mit einem Vertrag aus. Zunächst war er linker Flügelstürmer, dann wurde der am 17. Januar 1949 geborene Bigler zum Aussenverteidiger umgeschult. Er war der erste Spieler im Land, der mit weissen Fussballschuhen auflief. Gängig waren damals ausschliesslich schwarze Modelle.

Internationales Turnier in St. Gallen- Nachdem 2020 die Euro Floorball Tour (EFT) in St. Gallen kurzfristig aufgrund der Covid-19-Pandemie abgesagt werden musste, starten die Organisatoren in diesem Jahr einen neuen Versuch in der Ostschweiz. Die vier Topnationen Schweden, Finnland, Tschechien und die Schweiz bestrei-

ten vom 2. bis 4. September 2022 im Athletik-Zentrum die letzten Länderspiele vor der Heim-WM im November in Zürich und Winterthur.

Ex-St.-Galler Stojanovic wechselt nach Ingolstadt- Dejan Stojanovic, der zwischen Sommer 2016 und Januar 2020 in 81 Spielen das Tor des FC St. Gallen hütete, schliesst sich dem FC Ingolstadt an. Der Tabellenletzte der 2. Bundesliga leiht Stojanovic für die Rückrunde aus und besitzt eine Kaufoption. Der Österreicher gehört noch immer dem englischen Zweitligisten FC Middlesbrough, bei dem er zuletzt nicht einmal mehr Ersatzgoalie war. Middlesbrough hatte vor zwei Jahren noch über eine Million Schweizer Franken für den 28-Jährigen bezahlt. Bereits letzte Saison versuchte sich Stojanovic in der zweithöchsten Spielklasse Deutschlands, lief 19-mal für den FC St. Pauli auf. Die Hamburger wollten Stojanovic anschliessend weiterbeschäftigen, konnten sich aber nicht mit Middlesbrough einigen.

Zigi spielt bei Ghana keine Rolle-

Ghana ist gestern mit einer 0:1-Niederlage gegen Marokko in den Afrika-Cup gestartet. Sofiane Boufal traf in der 83. Minute ins Tor der Black Stars, das Joe Wollacott hütete. Lawrence Ati Zigi, Goalie im FC St. Gallen, sass nicht einmal auf der Bank, obschon er für das Turnier nominiert wurde. Gestern legte auch der Senegal los, der dank Sadio Mane mit 1:0 gegen Simbabwe siegte.

Wyrsch gewinnt im Hoch-Ybrig-

Aurelio Wyrsch (SC Valens) knüpft im Juniorenbereich nahtlos an die erfolgreiche JO-Zeit an. Im Hoch-Ybrig gewinnt der Ragazer bereits seinen zweiten Slalom in diesem Winter. Mit Laufbestzeit im zweiten Umgang stiess Wyrsch von Rang drei auf eins vor. Das Rennen gehört zur Kategorie UNI. Weiter klassierten sich die SSW-Fahrer Alessio Wyrsch (20.), Florian Fässler (22.), Dominik Landolt (29.) und Noel Rubli (59.). Benluca Seiler schied aus. Bei den Juniorinnen war Elena Leuzinger im Hoch-Ybrig auf Platz 14 die schnellste SSW-Fahrerin weiter klassierten sich Nora Guggisberg (20.), Laura Bäbler (31.) und Seraina Bislin (38.).

YB-Hefti wechselt zu Serie-A-

Klub Genoa- Nun ist es offiziell: Silvan Hefti spielt neu für Genoa. Mit dem Wechsel zu einem Serie-A-Klub geht für den Ostschweizer Verteidiger ein Traum in Erfüllung, wie er sagt. Als «jung, aber gleichzeitig schon erfahren», bezeichnete ihn Genoa's Sportchef Johannes Spors. Die Ablöse soll zwischen 4 und 5 Millionen Euro betragen. Bei YB, wo Hefti seit seinem Abgang bei St. Gallen 2020 spielte, ist Sportchef Christoph Spycher zufrieden mit dem Deal. «Es gehört zu unserem Geschäftsmodell, unsere Spieler so zu entwickeln, dass sie für einen Transfer in eine der führenden Ligen bereit

Fortsetzung auf Seite 5

akü's Sport-Blitzlichter

Fortsetzung von Seite 4

sind.» Bei Hefti sei alles korrekt abgelaufen. «Für YB stimmt es unter diesen Bedingungen, auch wenn es bei einem Abgang eines guten Spielers immer auch ein weinendes Auge gibt.»

Nationalgoalie verlässt St. Otmar- Aurel Bringolf kehrt dem St.Galler NLA-Klub den Rücken und schliesst sich in der kommenden Saison dem BSV Bern an. Der Schweizer Nationalgoalie stiess 2018 zu St. Otmar und fand zur alten Stärke zurück, was auch Nationaltrainer Michael Suter nicht verborgen blieb. Mittlerweile steht Bringolf mit 81 Länderspielen zu Buche. Auch bei Jan Gwerder wird es zu keiner Vertragsverlängerung kommen. Der 25-jährige Linksaussen spielt seit 2016 für St. Otmar und studierte an der Universität St. Gallen. Zudem werden sich auch die Wege von Filip Maros und St. Otmar trennen.

Danioth kehrt in den Welteup zurück- Fast zwei Jahre nach ihrem letzten Wettkampfeinsatz gibt Aline Danioth heute im Slalom von Lienz ihr Comeback. Die 23-jährige Urnerin hat eine lange Verletzungsgeschichte hinter sich. Zwischen Januar 2020 und Oktober 2020 riss sie sich zweimal das Kreuzband.

Kadetten verstärken sich für nächste Saison- Die Kadetten Schaffhausen verpflichten den slowenischen Kreisläufer Igor Zabic und den isländischen rechten Flügel Odinn Thor Rikhardsson ab Sommer 2022. Zabic spielt derzeit beim französischen Team Limoges,

Rikhardsson beim deutschen Verein Gummersbach.

Brühl verpflichtet André Neitzke- Ab Januar verstärkt Innenverteidiger André Neitzke vom FC Schaffhausen den SC Brühl. Der 35-Jährige hat Erfahrung mit Abstiegskampf. Nach der missglückten Herbstsaison des SC Brühl in der Promotion League war allen klar: Der Klub braucht mehr routinierte und kampfbereite Spieler, die dem jungen Team Halt und Sicherheit geben können. Einen ersten Transfer in diese Richtung tätigte Brühl nun mit dem Engagement von Neitzke. Dieser ist italienisch-brasilianischer Doppelbürger, kam 2014 aus Südamerika in die Schweiz und spielte dann bei Schaffhausen, Sion, Neuchâtel Xamax und wieder bei Schaffhausen. Im Januar stösst Neitzke nun zu Brühl. «Er wird unsere Abwehr verstärken und mit seiner Erfahrung eine Stütze für das junge Team sein», sagt Roger Biggler, der als Vorstandsmitglied verantwortlich für die erste Mannschaft ist. Mit seinen 35 Jahren bringt Neitzke die nötige Erfahrung mit. Ebenfalls ein Trumpf ist seine Körpergrösse von 1,8m bestehenden Team, das kaum mit «körperlichen Spielern» ausgestattet ist und dass die Mehrzahl der Gegentore durch Standards erhielt, dürfte Neitzke Gold wert sein. Brühl belegt den letzten Tabellenplatz.



Bild: freshfocus

André Neitzke

Team Halt und Sicherheit geben können. Einen ersten Transfer in diese Richtung tätigte Brühl nun mit dem Engagement von Neitzke. Dieser ist italienisch-brasilianischer Doppelbürger, kam 2014 aus Südamerika in die Schweiz und spielte dann bei Schaffhausen, Sion, Neuchâtel Xamax und wieder bei Schaffhausen. Im Januar stösst Neitzke nun zu Brühl. «Er wird unsere Abwehr verstärken und mit seiner Erfahrung eine Stütze für das junge Team sein», sagt Roger Biggler, der als Vorstandsmitglied verantwortlich für die erste Mannschaft ist. Mit seinen 35 Jahren bringt Neitzke die nötige Erfahrung mit. Ebenfalls ein Trumpf ist seine Körpergrösse von 1,8m bestehenden Team, das kaum mit «körperlichen Spielern» ausgestattet ist und dass die Mehrzahl der Gegentore durch Standards erhielt, dürfte Neitzke Gold wert sein. Brühl belegt den letzten Tabellenplatz.

OLMA-Umzug 2022 als Schaufenster nach Graubünden

Der Kanton Graubünden ist Ehrengast an der OLMA 2022 in St. Gallen. Er präsentiert sich vom 13. bis 23. Oktober 2022 an der grössten Schweizer Publikumsmesse als attraktiver Wohn- und Arbeitskanton sowie als traditionsverbundener und moderner Tourismus-, Bildungs- und Landwirtschaftskanton. Vereine und Organisationen sind eingeladen, am traditionellen OLMA Umzug mitzuwirken.

Graubünden ist Gastkanton an der OLMA 2022. Der Auftritt ermöglicht es dem Kanton, sich einem breiten Publikum als zugleich attraktiven Wohn- und Arbeitskanton sowie als traditionsverbundenen und modernen Tourismus-, Bildungs- und Landwirtschaftskanton zu präsentieren. Am «Tag des Gastkantons» präsentieren mitwirkende Vereine und Organisationen aus Graubünden auf lebendige Weise den Traditions- und Innovationsreichtum sowie die kulturelle und wirtschaftliche Vielfalt von Graubünden. Interessierte Vereine und Organisationen, welche den «Tag des Gastkantons» am Samstag, 15. Oktober 2022,

mitgestalten möchten, sind zur Mitwirkung eingeladen. Der OLMA Umzug des Gastkantons mit rund 700 Teilnehmenden durch die St. Galler Innenstadt wird von rund 25 000 Zuschauenden gesäumt werden. Er ist damit ein prominentes Schaufenster nach Graubünden.

Graubünden erstmals seit 2003 wieder Gastkanton

Die Schweizer Messe für Landwirtschaft und Ernährung «OLMA» gilt als grösste Publikumsmesse der Schweiz und dauert elf Tage. Sie zieht jährlich über 300 000 Besucherinnen und Besucher an und findet vom 13. bis 23. Oktober 2022 statt. Der Kanton Graubünden war letztmals 2003 Gastkanton. Im Rahmen der Sonderschau und weiterer Aktivitäten wird Graubünden während der ganzen Dauer der OLMA vor Ort präsent sein.

Der Kanton wird im Frühling 2022 ausführlich über den Auftritt von Graubünden als Gastkanton an der OLMA informieren.

Kontakt für interessierte Vereine und Organisationen, die am «Tag des Gastkantons» teilnehmen möchten: umzug@olma22.gr.ch

Nicole Büchel wird Churer Bistums-sprecherin

Am 1. Januar übernahm die Rheintalerin Nicole Büchel neu die Verantwortung für die Kommunikation des Bistums Chur. Sie löst Arnold Landtwing und Simon Spengler ab, die seit der Ernennung von Joseph Maria Bonnemain zum Bischof von Chur im März 2021 ad interim die Kommunikationsarbeit geleistet haben.

Mit dem Entscheid für Nicole Büchel betont Bischof Bonnemain, dass ihm Frauen in kirchlichen Leitungsrollen wichtig sind. Nach der Berufung von Kanzlerin Donata Bricci und Brigitte Fischer Züger in den Bischofsrat ist die neue Kommunikationsverantwortliche bereits die dritte Frau in der obersten Führungsetage des Bistums Chur. Die 45-jährige Nicole Büchel bringt einen vielfältig gefüllten Rucksack an Kompetenzen mit: Nach dem Studium der Zeitgeschichte, Geschichte der Neuzeit, Kommunikationswissenschaften und Journalistik in Fribourg sammelte sie Erfahrungen als Redaktionsleiterin der Vaduzer Medienhaus AG und betätigte sich als Verlegerin. Zwischendurch arbeitete sie für Liechtenstein Marketing und als Redaktorin. Seit 15 Jahren ist die dreifache Mutter auch Inhaberin einer eigenen Medienwerkstatt. Auf ihre neue Aufgabe, die sie am 1. Januar 2022 mit einem Pensum von 80% übernimmt, ist sie gespannt und sagt: «Für das mir geschenkte Vertrauen bedanke ich mich bei Bischof Joseph Maria Bonnemain. Das Signal, welches er damit sendet, ist Motivation und Ansporn. Ich freue mich auf meine neue Aufgabe und die Zusammenarbeit mit all meinen Gesprächspartnern.»

Nach dem unerwarteten Abgang des Kommunikations-Verantwortlichen kurz vor der Bischofsweihe sprangen kurzfristig Arnold Landtwing und Simon Spengler als Kommunikationsfachleute der Katholischen Kirche im Kanton Zürich im Umfang eines 50% Pensums ein, um Bischof Joseph Maria Bonnemain zu unterstützen und übergangsmässig für ihn die Bistumskommunikation zu begleiten. Bischof Joseph Maria Bonnemain dankt Arnold Landtwing und Simon Spengler herzlich für die grosse und wertvolle Arbeit in einer spannenden und herausfordernden Übergangszeit. Nicole Büchel heisst er herzlich willkommen und er freut sich auf die Zusammenarbeit mit ihr als Verantwortliche für die Bistumskommunikation.



Bild: z.Vg.

Nicole Büchel

Skipiste statt Klassenzimmer: ÖKK macht's möglich

Landquart, 11. Januar 2022 – Es ist wieder soweit: In den nächsten Wochen tauschen 2000 Kindergartenschülerinnen und -schüler für eine Woche das Klassenzimmer mit der Skipiste. Die ÖKK Kindergartenskiwoche jährt sich bereits zum 20. Mal.

Die Aufregung bei den Kindern ist gross, bevor es endlich auf die Piste geht. Einige Kindergartenschülerinnen und -schüler können bereits Skifahren, andere wagen während der Kindergartenskiwoche ihre ersten Versuche auf der Skipiste. So oder so: Der Spass und die Sicherheit stehen während der gesamten Skiwoche im Vordergrund. «Auf spielerische Weise wird bei den Kindern schon früh die Freude an Bewegung gefördert und ein sicheres Verhalten auf der Skipiste beigebracht», sagt Giuseppi Flepp, Leiter der Schneesport-

schule Disentis. Von Montag bis Donnerstag feilen die Ski- und Snowboardlehrpersonen mit den Kindern an Technik und Stil. Beim Abschlussrennen am Freitag können die kleinen Skifahrerinnen und -schüler stolz der Familie präsentieren.

Neben Disentis finden die Kindergartenskiwochen in zehn weiteren Standorten im Kanton Graubünden statt. Bereits seit 20 Jahren ist ÖKK Hauptsponsorin des Events und ermöglicht damit jeden Winter über 2000 Kindern aus Bündner Kindergärten eine Woche Skiunterricht zum Spezialpreis. «Mit diesem Engagement für unseren Heimkanton möchten wir unseren Kundinnen und Kunden etwas zurückgeben und die Türe zur Welt des Skisports auch für Familien mit bescheidenem Budget öffnen», führt Patrick Eisenhut, Leiter Kommunikation bei ÖKK, aus.



Bild: z.Vg.

Kindergartenskiwoche

53-Jähriger verursacht fahrunfähig Selbstunfall

Chur: Am Montagabend (10.01.2022) ist es auf der Haldensteinstrasse zu einem Verkehrsunfall gekommen. Der betrunkene Autofahrer fuhr in einer Kurve geradeaus und kollidiert mit einem Beleuchtungskandelaber. Er wurde leicht verletzt.

Der 53-jährige Personenwagenlenker fuhr um 19.30 Uhr, von Haldenstein in Richtung Chur. Vor der Rechtskurve, kurz nach der Rheinbrücke Haldenstein, fuhr er geradeaus und kam nach einer Kollision mit einem Beleuchtungskandelaber zum Stillstand. Der Mann wurde mit einer leichten Kopfverletzung durch die Rettung Chur ins Kantonsspital Graubünden überführt. Ihm wurden eine Blut- und Urinprobe wie auch der Führerausweis abgenommen. Das stark beschädigte Hochvolt-Hybridfahrzeug wurde mit einem Kranwagen abtransportiert. Am Beleuchtungskandelaber entstand erheblicher Sachschaden. Zur Unterstützung stand die Feuerwehr und die Industriellen Betriebe der Stadt Chur ebenfalls im Einsatz. Der genaue Unfallhergang wird durch die Stadtpolizei Chur noch abgeklärt.



Bild: z.Vg.

DIE «GUTE NUMMER» AUS GRAUBÜNDEN



081 330 00 09

Wasserschaden-
sanierung
Bautrocknungen

AquaTrock
www.aquatrock.ch

- Wasserschadensanierungen
- Bautrocknungen
- Isolationstrocknungen
- Bauheizungen
- 24 Std. Notservice

081 322 12 03

Brenn- &
Treibstoffe
Tankrevisionen

Wärmt: Heizöl
von AVIA.

BURKE AG **AVIA**

Brenn- & Treibstoffe | Tankrevisionen
Telefon 081 322 12 03 | Heizöl-Infos sowie schnelle
und kostenlose Preisberechnung auf www.buerke.ch

081 322 36 76

Garage

**CARROSSERIE GARAGE
FORRER AG**

KARLIHOFSTRASSE 8 | 7208 MALANS |
081 322 36 76 | CARR.FORRER@ILNET.CH |
WWW.CARROSSERIEFORRERAG.CH

079 352 22 11

Spenglerei
Blitzschutz-
anlagen

SPENGLEREI
Blitzschutzanlagen

B. HONEGGER AG

Industriestrasse 1
CH - 7004 Chur
Tel. 081 252 41 42
Fax 081 250 40 22

Natel: 079 352 22 11 / 079 438 22 21

081 322 41 61

Ofen- &
Cheminéebau

Feuer-Emotionen
Besuchen Sie unser Ofencenter im
Herzen Graubündens in Cazis

WECHLER AG T 081 655 13 00
www.wechler.ch
firma@wechler.ch

KamBaTec T 081 322 41 61
www.feuer-emotionen.ch
info@kambatec.ch

Bauspenglerei
Bedachungen

Gerüstbau
Kamin- & Bautechnik

Ofenhandel
Kernbohrungen

081 330 67 20

Gipser
Fassaden-
isolationen
Stukkaturen

Stukkaturen • Neubauten • Umbauten • Diverse neue und alte Verputztechniken
Renovationen • Fassadenisolationen • Leichtbau • Brandschutz • Stucco Veneziano

GIPSER MALER

MARINO PASQUALE
Gips & Stukkaturen

7303 Mastrils
marinogipsmastrils.ch
marinomastriils@bluewin.ch

Natel 079 409 79 90
Tel. 081 330 67 20
Fax 081 330 67 21

081 630 50 50

Elektro-
installateur
Solaranlagen

Soller+Partner
solar + elektro
Domat / Vella
info@soller-partner.ch

JETZT
KOSTENLOS
OFFERTE
ANFORDERN

081 257 11 22

Gewerkschaft

syna
die Gewerkschaft

Für eine lebenswerte Arbeitswelt!

Steinbockstr. 12 • 7001 Chur
Tel. +41 81 257 11 22
www.syna.ch • chur@syna.ch

Kantonsbeiträge für die Verbauung der Val Aoletta in Disentis/Mustér

Die Regierung genehmigt das Projekt für die Verbauung der Val Aoletta der Gemeinde Disentis/Mustér mit einigen Auflagen und Bewilligungen. Ein heftiges Gewitter im Oktober 2020 führte in der Val Aoletta zu Hochwasser. Dadurch wurden die Bachverbauungen teilweise in Mitleidenschaft gezogen. Um den Hochwasserschutz auch in Zukunft sicherzustellen, hat die Gemeinde Disentis/Mustér entschieden, die beschädigten Bauobjekte instand zu setzen. An

den Gesamtkosten in der Höhe von rund 1,73 Millionen Franken beteiligen sich Kanton und Bund gemäss NFA-Programmvereinbarung im Bereich «Schutzbauten Wasser». Der Kantonsbeitrag nach Wasserbaugesetz beläuft sich auf 346'000 Franken. Mit dem Verbauungsprojekt werden auch die Oberalpstrasse, die Lukmanierstrasse und die Aolettastrasse geschützt. Der Kanton beteiligt sich deshalb zusätzlich mit einem strassenbaulichen Beitrag in der Höhe von 155'700 Franken.



Bild: z.V.g.

Arbeitslosigkeit – Dezember 2021

Im Dezember 2021 verzeichnete der Kanton Graubünden 1489 Arbeitslose, was einer Arbeitslosenquote von 1,3 Prozent entspricht. Gegenüber dem Vormonat mit 1594 Arbeitslosen ist die Arbeitslosenzahl leicht gesunken. Zusätzlich wurden 1086 nichtarbeitslose Stellensuchende registriert.

Zu den nichtarbeitslosen Stellensuchenden gehören Personen, welche an Weiterbildungs- und Beschäftigungsmassnahmen teilnehmen oder Zwischenverdienstarbeit leisten sowie jene, welche lediglich die Vermittlungsdienstleistungen der regionalen Arbeitsvermittlungszentren (RAV) in Anspruch nehmen.

Zählt man die Zahl der Arbeitslosen und der nichtarbeitslosen Stellensuchenden zusammen, ergibt sich die Zahl der Stellensuchenden. Im Dezember 2021 wurden 2575 Stellensuchende registriert. Gegenüber dem Vormonat ist diese Zahl um 85 gesunken.

Mehrere Kollisionen mit Leitplanken

Cazis: In der Nacht auf Dienstag ist auf der Autostrasse N13 in Cazis ein Automobilist mehrmals mit Leitplanken kollidiert. Durch den Verkehrsunfall wurde der Lenker leicht verletzt.

Der 51-jährige Automobilist fuhr gegen 0.30 Uhr von Thusis kommend über die Nordspur der Autostrasse N13 in Richtung Chur. Kurz nach dem Anschluss Thusis Nord kollidierte das Auto mehrmals

mit der Mittelleitplanke sowie mit der Leitplanke am rechten Fahrbahnrand. Nach rund dreihundert Metern kam das Fahrzeug total beschädigt auf der Überholspur zum Stillstand. Der Lenker erlitt durch die Kollisionen leichte Verletzungen und wurde zu weiteren medizinischen Massnahmen durch ein Ambulanzteam der Rettung Mittelbünden ins Spital nach Thusis gebracht. Die genaue Unfallursache wird durch die Kantonspolizei Graubünden abgeklärt.



Bild: z.V.g.

Steuerberatung

Die Steuererklärung 2021 korrekt ausfüllen

Im Laufe des Monats Januar erhalten Sie das alljährlich bekannte Schreiben der Steuerverwaltung mit der Aufforderung zur Einreichung Ihrer Steuererklärung 2021. Für Sie wahrscheinlich nichts Neues. Doch wissen Sie, wie Sie Ihre Einkommens- und Vermögensverhältnisse korrekt angeben müssen? Und noch wichtiger, wissen Sie, welche Abzüge Sie geltend machen können? Erfahren Sie mehr in den nachfolgenden Ausführungen.

Das Steuerjahr 2021 bringt keine wesentlichen Änderungen mit sich.

Fristen und Fristerstreckung

Es gelten folgende ordentliche Fristen zur Einreichung der Steuererklärung 2021:

31.3.2022

Unselbständigerwerbende, Rentner, Studenten und unverteilte Erbschaften

30.9.2022

Selbständigerwerbende, Personen mit wesentlicher Beteiligung an einer AG oder GmbH sowie Inhaber einer Personenunternehmung

30.9.2022

Personen mit Liegenschaften im Kanton Graubünden, jedoch ausserhalb des Kantons wohnhaft.

Sollte es Ihnen nicht möglich sein, die Unterlagen fristgerecht zusammenzustellen, kann vor Ablauf der ordentlichen Frist ein Fristerstreckungsgesuch bei der Steuerverwaltung online eingereicht werden. Lassen Sie sich über die maximale Verlängerungsfrist beraten.

Einkünfte aus Nebenerwerb

Sämtliche Einkünfte, grundsätzlich ab CHF 1.00, sind in der Steuererklärung als Einkünfte zu deklarieren. Das Steuerge-

setz kennt keine Freigrenze, unabhängig ob Sie selbständig erwerbend oder angestellt sind. Gehen Sie einer unselbständigen Nebenerwerbstätigkeit nach, werden 20% der Einkünfte, mindestens CHF 800/ höchstens CHF 2400 für Berufsauslagen als Pauschalabzug gewährt.

Berufsauslagen – Auswirkungen der Corona-Situation

Bitte beachten Sie folgendes, wenn Sie im Homeoffice tätig oder der Kurzarbeit unterstellt waren:

- Abokosten für ÖV, Fahr- und Motorrad mit gelbem Kontrollschild sind voll abzugsfähig
- Privatauto; nur die tatsächlich gefahrenen Kilometer sind abzugsfähig
- Verpflegungsspesen; kein Abzug während Homeoffice oder Kurzarbeit

Steuern sparen mit Einzahlungen an die Säule 3a

Wenn Sie ein AHV-pflichtiges Einkommen aus selbständiger oder unselbständiger Erwerbstätigkeit erzielen, sind Sie berechtigt, Beiträge in die Säule 3a einzuzahlen. Der jährliche Maximalbetrag beträgt aktuell CHF 6883 (mit Anschluss an Pensionskasse) bzw. 20% des AHV-pflichtigen Einkommens bis maximal CHF 34 128 (ohne Anschluss an die Pensionskasse). Diese Beiträge können Sie vollumfänglich von den Steuern abziehen. Das bereits angesparte Vorsorgeguthaben ist nicht vermögenssteuerpflichtig.

Unterhaltskosten der Privatliegenschaften

Unterhalts- und Verwaltungskosten Ihrer Privatliegenschaften können entweder effektiv oder mittels einer Pauschale geltend gemacht werden.

Pauschalabzug:

Alter des Gebäudes am 31.12.2021:
– bis 10 Jahre 10 %

– über 10 Jahre 20 % des Bruttomietwertes.

Übersteigen die effektiven Kosten diesen Pauschalbetrag, können die effektiven Kosten abgezogen werden. Zu beachten ist, dass nur die werterhaltenden Kosten für Reparaturen und Renovationen abzugsfähig sind. Beispiele

- Ersatz Ölheizung durch Wärmepumpe
- Sanierung Badezimmer
- Gebäudeversicherung
- Kaminfeger, Serviceabo Heizung, etc.

Besondere Veranlagung bei Bedürftigkeit (Nullveranlagung)

Wenn Sie durch die Steuerschuld in finanzielle Not geraten oder die Bezahlung des Betrags für Sie eine grosse Härte bedeuten würde, kann bei der Steuerverwaltung ausnahmsweise einen Erlass der Steuerschuld beantragt werden. Dieser Antrag wird «Antrag auf Nullveranlagung» genannt. Der Staat verzichtet auf die Bezahlung der Steuern. Das Gesuch ist mit schriftlicher Begründung und den notwendigen Beweismitteln der Steuerverwaltung einzureichen. Für Rentenbezüger kann ein Antrag gestellt werden, sofern das massgebende Vermögen weniger als CHF 25 000 bei Alleinstehenden und CHF 40 000 bei Verheirateten beträgt. Für eine genaue Beurteilung sind weitere Abklärungen notwendig.

Individuelle Beratung

Jede Steuererklärung beruht auf Ihren persönlichen Verhältnissen, was sich wiederum auf die Deklaration auswirkt. Ihr Treuhänder/Steuerberater kann Sie individuell beraten und Steueroptimierungsmöglichkeiten prüfen. Zögern Sie nicht, diese Dienstleistung in Anspruch zu nehmen und informieren Sie sich frühzeitig über mögliche Steuerfolgen.

Quelle: Treuhand Center Chur



tc
kristallklar.
Strukturiert und transparent.
Ihr Partner in Sachen Steuern.
TREUHAND CENTER CHUR
tel +41 (0)81 258 50 40 | web tcagchur.ch

Steuererklärung?
Wir helfen Ihnen dabei.



rezia | Treuhand Immobilien Steuern
Quaderstrasse 22, 7001 Chur
T 081 252 83 68, F 081 253 33 37
info@rezia-treuhand.ch, rezia-treuhand.ch



fiduciar
TREUHAND & IMMOBILIEN
VERANTWORTUNGSVOLL | LOKAL | INDIVIDUELL
Fiduciar Treuhand AG
Poststrasse 115, 7050 Arosa | Theaterweg 11, 7001 Chur
info@fiduciar.ch | +41 81 287 10 87

KASPER TREUHAND AG
STEUERBERATUNG - TREUHAND - WIRTSCHAFTSPRÜFUNG
Kasper Treuhand AG
Talstrasse 1
CH-7250 Klosters
T: +41 81 422 49 29
F: +41 81 422 51 28
info@kasper-treuhand.ch
www.kasper-treuhand.ch
EXPERT SUISSE

[T|N|T]
Treuhand & Revisionen AG
Steuerberatung
Treuhand
Revision / Wirtschaftsprüfung
Unternehmensberatung
Liegenschaftsverwaltung
Thomas Niederer
eidg. dipl. Treuhandexperte
Kasernenstrasse 97
Postfach 585
CH-7007 Chur
Tel. 081 252 72 71
Fax 081 252 72 70
info@tnt-treuhand.ch
www.tnt-treuhand.ch
Mitglied TREUHAND | SUISSE

...kompetent steuern sparen
allenspach & felix
allenspach & felix ag | ringstrasse 14 | 7000 chur | tel +41 81 533 05 77
fax +41 81 533 05 78 | info@allenspach-felix.ch | www.allenspach-felix.ch
Mitglied TREUHAND | SUISSE

Thöny-Treuhand
Sandra Thöny-Boner
Oberer Selviweg 5
7208 Malans
Buchhaltungen
Steuerberatungen
Inkasso
Unternehmensberatungen
Verwaltungen
Tel. 081 330 64 91
Fax 081 330 64 92
Natel 079 263 58 30
E-Mail: thoeny.treuhand@bluewin.ch

MITTNER & PARTNER
IN TREUEN HÄNDEN.
Norbert Mittner
Treuhand mit eidg. Fachausweis
eidg. dipl. Wirtschaftsprüfer
nm@mittner-partner.ch
Brandisstrasse 8
7000 Chur
Tel 081 257 04 00

RRT
TREUHAND & REVISION
RRT AG
TREUHAND & REVISION
POSTSTRASSE 22
POSTFACH 645
7001 CHUR
TEL. +41 81 258 46 46
www.rrt.ch
info@rrt.ch
MIT ENGAGEMENT
UND ERFAHRUNG.

Coco Verwaltung GmbH TREUHAND
Abschlüsse – Buchhaltungen – Steuern – Beratungen
Andreas Vetsch, eidg. Fachausweis Finanz- & Rechnungswesen
Postfach, 7270 Davos Platz Tel. 081 420 70 90
e-mail: info@treuhand-vetsch.ch / www.treuhand-vetsch.ch

Monopol-Medien verhindern

Um die marktbeherrschenden Grossverlage zu schützen, werden alle Gratismedien von den neuen Subventionen ausgeschlossen. Damit werden regionale Medien abgewürgt, was zu einer weiteren Verarmung der Medienlandschaft führt.

Sagen Sie NEIN zur Diskriminierung von Gratismedien.

PUBLIREPORTAGE

Der Weg zum Generalisten für den modernen Holzbau



MACHEN SIE DEN NÄCHSTEN SCHRITT!

bau_schule

Bilden Sie sich weiter an der höheren Fachschule als

dipl. Techniker/in HF Bauführung Holzbau

Detaillierte Informationen zum Studium und Termine für Infoveranstaltungen unter

bauschule.ch



Die Bauschule Aarau zeichnet sich durch eine hohe Ausbildungsqualität und praxisnahe Bildungsinhalte aus. Die Absolventen sind kompetente Kaderleute, welche die hohen Ansprüche der Werkplanung und Projektrealisierung zielstrebig erfüllen.

Das Konstruieren und die Projektleitung in einer Holzbau- oder Planungsunternehmung sind ihr Tätigkeitsgebiet. Sie sind Ansprechperson für Ingenieure, Architekten sowie Bauherren und verantwortlich für die Realisierung von anspruchsvollen Bauprojekten in Holzbauweise. Das dreijährige Studium kann als Vollzeitausbildung oder berufsbe-

gleitend absolviert werden. Voraussetzung ist eine Berufslehre als Zimmermann/Zimmerin oder Bauzeichnerin/Bauzeichner Architektur oder mindestens ein Jahr Berufspraxis im Arbeitsfeld des Holzbaus.

Infoanlässe

Detaillierte Informationen erhalten Sie an den regelmässigen Infoabenden. Informieren sie sich über die Termine auf www.bauschule.ch

Schweizerische Bauschule Aarau AG
5035 Unterentfelden
Tel 062 737 90 20
info@bauschule.ch

Aus den Verhandlungen des Stadtrates

Der Stadtrat hat sich unter anderem mit folgenden Geschäften befasst:

Gastwirtschaftsbewilligungen

- Roberto Reto Giovanoli für Gastwirtschaft Capricorn, Mühleplatz 37
- Manzoor Elahi Chaudhry für Gastwirtschaft Palazzo, Seilerbahnweg 7
- Kumararuban Murugaiah für Gastwirtschaft Yaal, Quaderstrasse 5

Baubewilligungen

- Manor, Maus + Co. Chur, vertreten durch Neon Technik AG, Kempthal, für Projektänderung Eigenreklame, Pylon freistehend, Wiesentalstrasse 98
- Wohnbaugenossenschaft bainviver-chur, vertreten durch Conradin Clavuot, Architekturbüro, Chur, für Innere Umbauten mit Zweckänderungen Büro/Labor

in Wohnungen mit Fassadenänderungen, Einbau Dachflächenfenster, Aufbau Lukarne auf der Ostseite, Neubau Velounterstand und Umgebungsanpassungen sowie Neubau Fotovoltaikanlage freistehend, Planaterrastrasse 11

- Swisscom (Schweiz) AG, Chur, vertreten durch Axians Schweiz AG, Landquart, für Umbau Mobilfunkanlage mit Standortdatenblatt (CHTI), Tittwiesenstrasse 29
- Baugesellschaft Rheinfels II, vertreten durch maurusfrei Architekten AG, Chur, für Arealplan Kleinbruggen, Neubau Wohn- und Geschäftshaus mit unterirdischer Einstellhalle, Parkplätze im Freien sowie Fotovoltaikanlage auf dem Flachdach, Rheinfelsstrasse 5
- LUAN AG, Chur, vertreten durch Ritter Schumacher AG, Chur, für Abbruch Gewerbebaute, Industriestrasse 17

Seitlich-frontale Kollision

In Zuoz ist es am Sonntag zu einer Kollision zweier Personenwagen gekommen. Drei Personen wurden dabei verletzt.

Um 16.10 Uhr fuhr ein 24-jähriger auf der Verbindungsstrasse von Madulain in Richtung Zuoz. In einer Rechtskurve bei der Örtlichkeit Campatsch schleuderte sein Personenwagen auf die Gegenfahrspur. Dort kollidierte er seitlich-frontal

mit einem Auto aus der Gegenrichtung, gelenkt von einem 56-Jährigen. Bei der Kollision zogen sich die beiden Fahrzeuglenker und die Mitfahrerin des 56-Jährigen Verletzungen zu. Ein Team der Rettung Oberengadin betreute die drei Personen und transportierte sie ins Spital nach Samedan. An beiden Fahrzeugen entstand Totalschaden. Die Kantonspolizei Graubünden ermittelt die genauen Umstände, die zu diesem Verkehrsunfall führten.

Persönlich

Im Januar feiern elf Mitarbeitende der Psychiatrischen Dienste Graubünden (PDGR) ein rundes Arbeitsjubiläum. Auf 30 Jahre zurückblicken kann Katharina Jörmann aus Fontnas, als Aktivierungstherapeutin. Seit 25 Jahren arbeiten Ursula Giustiniani aus Castrisch, als Leiterin Tagesklinik, Margrith Meier aus Rodels, als Betriebsleiterin und Angelo Morabito aus Cazis, als Mitarbeiter Hotellerie bei den PDGR. Seit 20 Jahren arbeiten Georgina Held aus Trimmis, als Mitarbeiterin Hotellerie, Erica Bettina Barandun aus Cazis, als Betreuerin, Marcel Gansner aus Mastrils, als Leiter Industrie und Marlen Schärer aus Grüşch, als Fachbetreuerin bei den PDGR. 15-jähriges Jubiläum feiert Senida Dizdar Osmic aus Laax, als Leiterin Tagesklinik. 10-jähriges Jubiläum feiern Doris Rizzi aus Masein, als Arztsekretärin und Günay Ciftci aus Chur, als Mitarbeiter Hotellerie. Die Geschäftsleitung und Mitarbeitende gratulieren herzlich und danken für die geleistete Arbeit.

Elektronische Einreichung der Steuererklärung auch ohne Unterschrift möglich

Die Regierung hat eine Teilrevision der Ausführungsbestimmungen zur Steuergesetzgebung genehmigt, mit welcher verschiedene Bestimmungen des Steuerharmonisierungsgesetzes in die kantonale Steuergesetzgebung überführt werden. Weiter hat die Regierung die Bestimmungen der Teilrevision des Steuergesetzes für den Kanton Graubünden vom 20. Oktober 2020 in Kraft gesetzt, mit welchen die gesetzliche Grundlage geschaffen wurde, um in Zukunft die elektronische Einreichung der Steuererklärung auch ohne Unterschrift zu ermöglichen. Da die Steuerverwaltung über die entsprechenden technischen Möglichkeiten verfügt, kann neu ab dem 1. Januar 2022 für Steuerklärungen betreffend Einkommens- und Vermögenssteuern sowie Gewinn- und Kapitalsteuern ab Steuerperiode 2021 bei der elektronischen Übermittlung der Steuererklärung auf die Unterzeichnung verzichtet und stattdessen eine elektronische Bestätigung mittels des mit den Steuerklärungsunterlagen zugestellten Passcodes abgegeben werden.

Monopol-Medien verhindern

Um die marktbeherrschenden Grossverlage zu schützen, werden alle Gratismedien von den neuen Subventionen ausgeschlossen. Damit werden regionale Medien abgewürgt, was zu einer weiteren Verarmung der Medienlandschaft führt.

Sagen Sie NEIN zur Diskriminierung von Gratismedien.

PUBLIREPORTAGE



Bild: z.V.g.

Kaffeegutscheine zur Vignette

Das hat Tradition: Zur Vignette gibts bei der Viamala Raststätte auch heuer wieder bis Ende Januar 2022 zwei Kaffee-Gutscheine mit dazu.

Und so einfach geht kostenlos Kaffee tanken: Promotionsbon in dieser Ausgabe der Bündner Nachrichten suchen und finden, ausschneiden und beim Kauf der Autobahnvignette abgeben. Kaffeegutscheine entgegennehmen und bis am 31. März 2022 im Restaurant oder als Take-away einlösen.

Ein Besuch lohnt sich immer

Bei der Viamala Raststätte gibts frische und hausgemachte Speisen zum Geniessen vor Ort oder als Take-away. Im gut sortierten Tankstellen-Shop findet sich ein breites Angebot an Geschenkideen, Reiseproviant, Zeitschriften, Tabakwaren und ein vielseitiges Tchibo-Sortiment.

Das gefällt auch Frühaufstehern und Nachtschwärmern. Sie bekommen Treibstoff zu Dauertiefpreisen, Kaffee, Getränke und Snacks durchgehend – auch nachts. Der Bankomat kennt ebenfalls keinen Feierabend und ist rund um die Uhr zugänglich. So ein 24-Stunden-Service ist in der Gegend bisher einzigartig.

Kontakt:

Viamala Raststätte Thisis AG
7430 Thisis
www.viamala-raststaette.ch

Graubünden: Bündner Polizeikommandant übernimmt das Präsidium des Ostschweizer Polizeikonkordats



Bild: z.V.g.

Walter Schlegel und Bruno Zanga bei der Geschäftsübergabe am 29. November 2021 in Chur

Am 1. Januar 2022 hat Walter Schlegel, Kommandant der Kantonspolizei Graubünden, das Präsidium des Ostschweizer Polizeikonkordats übernommen. Während den nächsten drei Jahren steht er diesem Gremium vor.

In kleinem, aber würdigen Rahmen übergab der bisherige Vorsitzende Bruno Zanga, Kommandant der Kantonspolizei St. Gallen, seinem Amtskollegen Walter Schlegel das Präsidium des Ostschweizer Polizeikonkordates. Walter Schlegel wird die Geschäfte während den nächsten drei Jahren leiten. Gleichzeitig wird der 59-Jährige

als Vorstandsmitglied in der Konferenz der kantonalen Polizeikommandanten der Schweiz (KKPKS) Einsitz nehmen. «Ich freue mich auf die Herausforderungen als Vorsitzender des Ostschweizer Polizeikonkordates ostpol.ch. Gleichzeitig ist mir die Verantwortung bewusst, die Anliegen aus der Ostschweizer Polizeilandschaft national zu vertreten», so Walter Schlegel.

Dem Ostschweizer Polizeikonkordat gehören die Kantone Appenzell Ausserrhoden und Innerrhoden, Glarus, Graubünden, St. Gallen, Thurgau, Schaffhausen, die Stadtpolizeien Chur und St. Gallen sowie die Landespolizei des Fürstentums Liechtenstein an.

Die Kieswerk Oldis AG produziert schon bald Solarstrom auf dem Neubau

Die Kieswerk Oldis AG in Haldenstein realisiert gemeinsam mit rhienergie eine Photovoltaik-Anlage auf den Dächern des Neubaus und unterstreicht damit die nachhaltige Orientierung der beiden Unternehmungen.

Seit Anfang Dezember ist der Neubau des Werkes in der Fertigstellung und das Dach mit Solarpanelen eingedeckt. Eine weitere Dachfläche sowie der Anschluss des Wechselrichters und die Leitungsführung folgen im Frühjahr 2022.

Die Idee einer Photovoltaik-Anlage ist in Zusammenhang mit dem Neubau des Werkes entstanden. Ziel war, das neue Werk nicht nur komplett an eine neue Stromversorgung anzuschliessen, sondern auch einen beträchtlichen Teil der produzierten Energie für den Eigenbedarf zu nutzen. «Die Photovoltaik-Anlage ist die optimale Ergänzung zu unseren nachhaltigen Recycling-Produkten», führt Peter Cadalbert, Geschäftsführer der Kieswerk Oldis AG aus. «Die Zusammenarbeit mit rhienergie war kompetent und freundschaftlich» ergänzt Cadalbert. So ist die



Bild: z.V.g.

V.r.n.l. Daniel Eggenberger, Projektleiter rhienergie, Christian Capaul, Geschäftsführer rhienergie, Hans Geisseler, VR-Präsident Kieswerk Oldis AG, Peter Cadalbert, Geschäftsführer Kieswerk Oldis AG

Einholung der geforderten Qualität sowie des engen Terminrahmens von zwei Wochen gemäss Cadalbert insbesondere der hohen Fachkompetenz von rhienergie zuzuschreiben.

Christian Capaul, Geschäftsleiter von rhienergie, freut sich ebenfalls über die gute Zusammenarbeit und dass immer mehr KMUs auf die Solarlösungen von rhienergie setzen. «Besonders Unternehmungen mit einem hohen Tagesstrombe-

darf profitieren von einer eigenen PV-Anlage, da sie den Grossteil des produzierten Stromes nutzen können», so Capaul.

Die Anlage der Kieswerk Oldis AG wird mit einer Leistung von 138,96 kWp jährlich rund 150 000 kWh Strom produzieren, wovon ein beachtlicher Teil durch das Kieswerk genutzt werden kann. Die 386 Module vermeiden auf einer Fläche von 714 m² 70 654 Kilogramm CO₂-Emissionen pro Jahr.

Aufhebung der kantonalen Kommission für die Festlegung von Höchstgeschwindigkeiten im Strassenverkehr

Die kantonale Kommission für die Festlegung differenzierter Höchstgeschwindigkeiten im Strassenverkehr (Vmax-Kommission) berät die jeweiligen Bewilligungsbehörden, die für Geschwindigkeitsbeschränkungen auf allen Strassen des Kantonsgebiets verantwortlich sind. Sie prüft alle in der «Kantonalen Richtlinie Verkehrsberuhigung innerorts» erfassten Geschwindigkeitsbeschränkungen (Tempo-30-Zonen, Tempo-30, Begegnungszonen). Sie setzt sich aus drei Mitgliedern des Kantons (je eine Vertretung aus dem Departement für Justiz, Sicherheit und Gesundheit, der Kantonspolizei und dem Tiefbauamt) und jeweils einem Mitglied als Vertretung der drei Verkehrsverbände (Automobil Club der Schweiz Sektion Graubünden, Touring Club Schweiz Graubünden, Verkehrs Club Schweiz Graubünden) zusammen. Aus verschiedenen Gründen erweist sich die 1972 geschaffene Kommission zur Erledigung ihrer Aufgaben als nicht mehr zweckmässig. Daher hat die Regierung entschieden die kantonale Kom-

mission für die Festlegung differenzierter Höchstgeschwindigkeiten im Strassenverkehr per 31. Dezember 2021 aufzuheben. Um die Prozesse zu entschlacken und zu beschleunigen, erhält neu die Kantonspolizei die Kompetenz, dort wo nicht die Regierung zuständig ist, Geschwindigkeitsbeschränkungen aus Sicherheitsgründen zu verfügen. Sie ist bereits heute die zuständige Fachbehörde und weist die notwendigen Ortskenntnisse auf. Das Departement für Justiz, Sicherheit und Gesundheit ist erste Beschwerdeinstanz.

Inkraftsetzung der Teilrevision des Justizvollzugsgesetzes

Die Regierung setzt die Teilrevision des Gesetzes über den Justizvollzug im Kanton Graubünden (Justizvollzugsgesetz) auf den 1. Januar 2022 in Kraft. Zudem genehmigt sie die Totalrevision der Verordnung über den Justizvollzug (Justizvollzugsverordnung) und erlässt die Verordnung über die kantonalen Vollzugseinrichtungen. Mit den Änderungen wird das Justizvollzugsgesetz ans Bundesrecht angepasst und es wird den Entwicklungen in der Justizvollzugspraxis Rechnung getragen.

Der beste Skischuh für ihren Fuss für ein perfektes Skivergnügen

Unsere massgefertigten Skischuhe sind so individuell wie ihr Fuss. Ob Pistenfahrer/in, Freerider/in oder Tourengänger/in. Unsere Modelle bieten für jeden Typ das beste Fahrgefühl. Passgenau geschäumt mit dem höchsten Anspruch an Qualität, Langlebigkeit und Sicherheit. Wir verfügen über 35 Jahre Erfahrung mit geschäumten Skischuhen der Marke Strolz.



Rufen Sie uns an oder vereinbaren einen unverbindlichen Termin in einer der Filialen.

DEGIACOMI
SCHUHMODE
— SEIT 1919 —
Versamerstrasse 32 · 7402 Bonaduz
Tel. 081 630 20 70 · www.degiacom.ch

Laufgut Degiacomi
GUTE SCHUHE - GESUNDE FÜSSE
Ihr Spezialist für gutes Laufen
Schuhtechnik / Schuhservice
Grabenstrasse 44 · 7000 Chur · Tel 081 250 05 00
www.laufgut-degiacom.ch

Nein zu gekauften Medien

Vom Staat finanzierte Medien verlieren ihre Glaubwürdigkeit. Nur unabhängige Medien können den Staat kontrollieren. Nun aber will der Staat die Medien kontrollieren und sie gefügig machen. Wir wissen: «Wes Brot ich ess', des Lied ich sing».

Sagen Sie **NEIN** zu staatlich gelenkten Medien.

PUBLIREPORTAGE

BSCHÜSSIG FOR FUTURE – FÜR EINE WELT OHNE PLASTIK

BSCHÜSSIG
Schweizer Teigwaren seit 1876

UNSERE TEIGWARENVERPACKUNG AUS 100 PROZENT PAPIER IST DIE ZUKUNFT

Als erste Schweizer Teigwarenmarke der Schweiz lancierte BSCHÜSSIG vor genau einem Jahr eine neue Verpackung aus 100 Prozent Papier und setzte so neue Massstäbe in Bezug auf Nachhaltigkeit und Umweltverträglichkeit. Diese wurde vom Handel und von unseren Kunden akzeptiert und sehr positiv aufgenommen. Seit über 140 Jahren steht BSCHÜSSIG für die höchste Qualität der Schweizer Teigwarentradition und mit dieser Investition in die Zukunft haben wir bewiesen, dass wir trotz unseres «hohen Alters» immer noch in der Lage sind, die richtigen Zeichen zu setzen und alle zu überraschen.

33 erste Formen in 100 Prozent Papier verpackt

Im Herbst 2019 konnten wir in zwei neue Verpackungsmaschinen investieren, welche wir für das Versiegeln der Verpackungen aus 100 Prozent Papier benötigen. Dann stand das Jahr 2020 voll im Zeichen des Verpackungsdesigns und der Planung, so dass zusammen mit den neuen Maschinen die gedruckten Papiere im Haus waren. So konnten wir im Januar des vergangenen Jahres 33 neue BSCHÜSSIG-Verpackungen unseren Kunden anbieten.

Das ganze BSCHÜSSIG-Sortiment 2022 in 100 Prozent Papier verpackt

Zu den 33 ersten in 100 Prozent Papier verpackten BSCHÜSSIG-Sorten

und Formaten fehlen, wie wir alle wissen, noch vier Spaghetti-Sorten, welche die Investition in eine weitere, dritte neue Verpackungsmaschine notwendig machte. Nun endlich im Januar 2022 können wir das BSCHÜSSIG-Sortiment durch die 3-Eier-Spaghetti, die 3-Eier-Tricolore-Spaghetti, die Spaghetti ohne Ei sowie die UrDinkel-Spaghetti vervollständigen.

BSCHÜSSIG-Kinderteigwaren

Als nächstes werden wir eine neue Reihe von speziellen Kinderteigwaren präsentieren. Mit den ersten zwei Formen «BFF – BSCHÜSSIGS Feini Füssli» und «Wilde Tiere» werden wir demnächst starten. Die Verpackungen aus 100 Prozent Papier haben ein eigenes spezielles Design mit vielen lustigen Figuren für Kinder zum Ausmalen und Spielen. Sobald wie möglich erweitern wir das mit neuen kindergerechten Formen – lassen sie sich überraschen.

Seit jeher werden unsere Produkte mit höchster Sorgfalt in der Schweiz und mit den besten Zutaten wie reinstem Hartweizengriess, bestem Schweizer Wasser und bei allen Eierteigwaren mit **100 Prozent Eiern aus Schweizer Freilandhaltung** hergestellt!

Mehr Informationen dazu und der neuen BSCHÜSSIG-Verpackung aus 100 Prozent Papier finden Sie auf: www.bschuessig.ch und in unserem Online-Shop www.pastaplus-shop.ch.

BSCHÜSSIG
Schweizer Teigwaren seit 1876

Herr Hörnli meint...

...grosse Freude macht es mir, auch Spaghetti gibt's bald in Papier!

BSCHÜSSIG Spaghetti 3-Ei erhältlich ab Februar 2022

www.pastaplus-shop.ch

Arosa SOUNDS

3. BIS 5. FEBRUAR 2022

PROGRAMM UND TICKETS UNTER WWW.AROSASOUNDS.CH

Gesundheitstipps

Die besten Naturextrakte für Ihre Gesundheit



Alpinamed

In Apotheken und Drogerien www.alpinamed.ch

Beweglich in jedem Alter!

MSM, Curcuma und Mikronährstoffe für Knochen, Knorpel und Bindegewebe

MSM ist eine natürliche Schwefelquelle und wird seit vielen Jahren erfolgreich zum Erhalt der körperlichen Beweglichkeit eingesetzt. Alpinamed MSM Curcuma führt dem Körper wichtige Schwefelverbindungen, Antioxidantien, Mineralstoffe und Spurenelemente zu. Das Präparat enthält nebst MSM einen bioverfügbaren Curcuma Spezialextrakt sowie Vitamin C, Zink, Mangan, Molybdän, Kupfer, Chrom und Selen, welche zu einer normalen **Kollagenbildung** beitragen und für eine normale Funktion von **Knochen, Knorpel und Bindegewebe** notwendig sind.



Wichtige Mitteilung! Das «Lebensvitamin» B12

Vitamin B12-Defizite haben viele Ursachen. Ernähren Sie sich leicht und gesund, mit wenig tierischen Produkten, allenfalls vegan? Sind Sie oft erschöpft? Die Auswirkungen von Vitamin B12-Defiziten werden oft nicht oder erst nach Jahren bemerkt. Dabei ist Vitamin B12 wichtig für Schlaf, Psyche, Nerven, für die Blutbildung und die Energiegewinnung in den Körperzellen. Insbesondere Frauen (Blutverluste), Sportler, ältere Personen und Veganer sollten ihre Nahrung mit Vitamin B12 ergänzen.

Der neue hochdosierte Alpinamed B12 Trio Dosierspray enthält 3 unterschiedliche, vegane physiologische Vitamin B12-Verbindungen. Die Anwendung ist kinderleicht und angenehm. Ein bis mehrmals täglich ein- oder mehrere Sprühstöße direkt in den Mund sprühen. Alternativ kann das Vitamin B12 auch über Nahrungsmittel und Getränke gesprüht, oder mittels beiliegendem Nasenadapter via Nase angewendet werden. Geben Sie sich nicht mit weniger zufrieden

und verlangen Sie ein modernes, wirksames Vitamin B12-Präparat. Eine Packung Alpinamed B12 Trio Dosierspray enthält 300 Sprühstöße zu 100 µg Vitamin B12.



Schwarzer Knoblauch mit B-Vitaminen

Für Herz & Hirn

Alpinamed Schwarzer Knoblauch Kapseln enthalten einen Spezialextrakt aus schwarzem Knoblauch sowie B-Vitamine

- für eine normale Herzfunktion
- zur Verringerung von Müdigkeit und Ermüdung
- zur Erhaltung normaler roter Blutkörperchen
- für einen normalen Eisenstoffwechsel
- für eine normale Funktion des Nervensystems
- für eine normale psychische Funktion



Langjährige Forschungsergebnisse belegen, dass Knoblauch viele wundervolle Eigenschaften besitzt. Beim **schwarzen Knoblauch** handelt es sich um einen speziellen argentinischen Knoblauch, der auf natürliche Weise in Japan von spezialisierten Fachpersonen in einem jahrhundertalten Verfahren fermentiert wird. Im Unterschied zu normalem Knoblauch ist der schwarze Knoblauch komplett geruchlos und ohne Nachgeschmack. **Er verursacht weder Aufstossen, Blähungen noch unangenehme Ausdünstungen.**

Und dies ohne negativen Einfluss auf die wertbestimmenden Inhaltsstoffe! 2–3 Kapseln täglich – für Herz & Hirn.

Safran Gold – damit die Seele wieder lacht!

Wenn der Tag zur Nacht, die Gedanken schwer und das Grübeln zur Qual werden, bringt Safran wieder Licht ins Dunkel. Safran, Kurkuma und B-Vitamine sind Nährstoffe für die Seele und können helfen, wenn die Lebensfreude nachlässt. Wissenschaftliche Studien bestätigen, dass Safran und Kurkuma einen positiven Beitrag zu unserem seelischen Gleichgewicht und Wohlbefinden beitragen können. Probieren Sie es aus.

Die Zeiten versetzen Frau zurzeit nicht gerade in Hochstimmung. Masken, Abstand, Isolation und fehlende Kontakte machen unserer Seele zu schaffen und drücken auf die Stimmung. Da helfen vor allem eine gesunde Portion Optimismus, Videotelefone, Musik, viel Bewegung und Erinnerungen an vergangene Zeiten. Aber auch ein gutes Essen kann die Stimmung heben und der Lebensfreude neuen Schub verleihen. Probieren Sie doch mal ein Safran-Risotto oder ein Currygericht. Die darin enthaltenen Gewürze heben die Stimmung und erfreuen die Gaumennerven. Und besorgen Sie sich in Ihrer Apotheke oder Drogerie die Safran Gold Kapseln von Alpinamed. Diese enthalten Safranextrakt, Kurkuma und viel Vitamin B12 für die Psyche und die Nerven. Eine Kapsel täglich für mehr Lebensfreude.



Locker am Tag, gelöst in der Nacht.

Nahrungsergänzungsmittel mit Cannabisaromaextrakt, Melissenöl und Vitamin E. Der verwendete Cannabisaromaextrakt ist frei von berauschendem THC. Die Einnahme kann über den Tag verteilt oder vor dem Einschlafen erfolgen.



Sie müssen nicht immer müssen!

**Alpinamed Preiselbeer
D-Mannose Trinkgranulat**

zum kalt oder
warm Trinken



**Medizinprodukt zur Akutbehandlung
und Vorbeugung von
Blasenentzündungen.**

Ohne Antibiotika, Zuckerzusatz, künstliche Farb-, Aroma- oder Konservierungsstoffe.